LINKWOOD™



Ort:	Elgin
Region:	Speyside
Gründungsjahr:	1821
Kapazität:	5.6 Mio Liter
Besitzer:	Diageo

Die Linkwood Distillery, ein unbesungener Held in der Welt der Single Malts, wurde 1821 von Peter Brown gegründet, nahm aber nach vier Jahren die Produktion auf. Am Stadtrand von Elgin in der Region Speyside gelegen, blieb die Destillerie bis Ende des 19. Jahrhunderts im Besitz der Familie Brown. Die Brennerei wechselte nur ein weiteres Mal den Besitzer, nämlich 1933, als sie an Scottish Malt Distillers Ltd. (SMD), heute eine Tochtergesellschaft von Diageo, verkauft wurde.
Sie war eine grosse und beliebte Distillerie. Sie produzierte zu gewissen Zeiten doppelt so viel wie The Glenlivet Distillery. Wegen der grossen Nachfrage wurde die Distillerie zwischen 1872 und 1874 abgerissen und durch eine grössere neu aufgebaut.
Es gibt eine der kuriosesten Whiskygeschichten in Linkwood: Der damalige Manager Roderick Mackenzie war von dem Glauben besessen, dass alles genau die gleichen Bedingungen haben muss, dass der gleiche Whisky hergestellt werden kann. Als eine Putzequipe die Spinnennetze entfernt hatte, weigerte er sich Whisky zu machen und wartete, bis die Spinnen ihre Netze wieder erstellt hatten. Während seiner Managerzeit durften die Netze nie mehr entfernt werden.
1971 wurde eine zweite Destillerie neben der ursprünglichen errichtet. 1985 wurde die alte Destillerie geschlossen und später wenige Male für Experimente betrieben. 2012 wurden die alten Gebäudlichkeiten abgerissen und nochmals in die neuen Gebäude investiert.

Das Wasser für die Produktion stammt aus Quellen des Millbuies Loch. Gearbeitet wird mit einem Maischbottich, elf Gärbottichen, drei Wash Stills und drei Spirit Stills. Die jährliche Produktionsmenge schwankte in den letzten Jahren zwischen 3.6 und 5.6 Mio Litern.

Der Whisky ist vom Stil her malzig, Getreide, fruchtig, Vanille, aromatisch, leicht rauchig und süss.

15.07.2024